

Zeitschrift: Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: - (2006)
Heft: 1

Artikel: Parkhotel Gunten : Ferienstimmung geniessen
Autor: Schwizer, Viviane
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-819204>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Parkhotel Gunten:

Ferienstimmung geniessen

Das Parkhotel Gunten am Thunersee liegt im Süden des Berner Oberlands. Dies zeigen die vielen Palmen in der hoteleigenen Anlage. Sie unterstützen das besondere Anliegen von Philemon und Anne-Lise Zwygart, die Gäste in Ferienstimmung zu versetzen.



Im Grünen: Majestätische Bäume als Rahmen für das Parkhotel.

Viviane Schwizer

Hotelier Philemon Zwygart kommt ganz in Fahrt, wenn er von seinem Hobby erzählt, das er mit Freude auch in seinen Berufsalltag einbringt: Der Berner Seeländer liebt alte Bäume und seltene Pflanzen aus dem Süden. Als er das «Parkhotel» Gunten am Thunersee vor acht Jahren zusammen mit seiner Frau Anne-Lise Zwygart übernahm, freute er sich darum besonders an den vielen Palmen und Kastanienbäumen in der liebevoll gepflegten Hotelanlage. Im 10'000 Quadratmeter grossen Park stehen zudem ein Dattel-, ein Oliven- und ein Feigenbaum sowie eine seltene Blutbuche. Blickfang ist der über 100-jährige Lebensbaum, eine Thuja occidentalis.

Auftanken im Entspannungsparadies

«Ich freue mich, dass der Park auch unsere Gäste immer wieder in entspannte Ferienlaune versetzt», sagt der Hotelier. Die einen schätzen es, im Liegestuhl unter dem Blätterdach ein Buch zu lesen, andere flanieren in der mediterranen Naturlandschaft mit Blick auf den See und auf das majestätische Alpenpanorama des Berner Oberlandes. Die Kinder vertreiben sich die Zeit im «Schatzhüsli» oder auf dem Spielplatz. Und wenn das Badewetter lockt, können die Gäste von der hoteleigenen Anlage aus direkt ins kühle Nass des Thunersees eintauchen.

Das Drei-Sterne-Hotel ist aber nicht nur «outside», sondern auch «inside» ein Geheimtipp mit gutem Preis-Leistungs-Verhältnis: Das grosszügig ausgestaltete Parkhotel kann in seinen 52 Zimmern insgesamt 78 Gäste beherbergen. Die Zimmer sind fast ausschliesslich mit Dusche/WC und fast immer mit Balkon ausgestattet. Sämtliche Zimmer und Suiten verfügen über TV, Radio und Telefon. Es gibt sowohl modern renovierte und sehr geräumige Zimmer wie kleinere in altem Stil. Dies schlägt sich in den Hotelpreisen nieder. Laut Philemon Zwygart werden die verschiedenen Zimmerkategorien auch aus finanziellen Gründen sehr geschätzt. Das Haus, nota bene ein Mitglied der Organisation Verein christli-

cher Hotels (VCH), verfügt über verschiedene Nebenräume: Hotelhalle, Bibliothek, Fitnessraum, Spiel- und Videozimmer sowie diverse grosszügige Gruppenräume werden geschätzt und rege benutzt. Die grossen Räume mit guter Infrastruktur eignen sich auch für Hochzeiten, Bankette, Familienfeiern und Firmenanlässe bis zu 100 Personen.

cken lassen: Zu mässigen Preisen kann der Gast vor allem zwischen italienischen und einheimischen Weinen und erlesenen Tropfen aus dem Bordeaux-Gebiet auswählen.

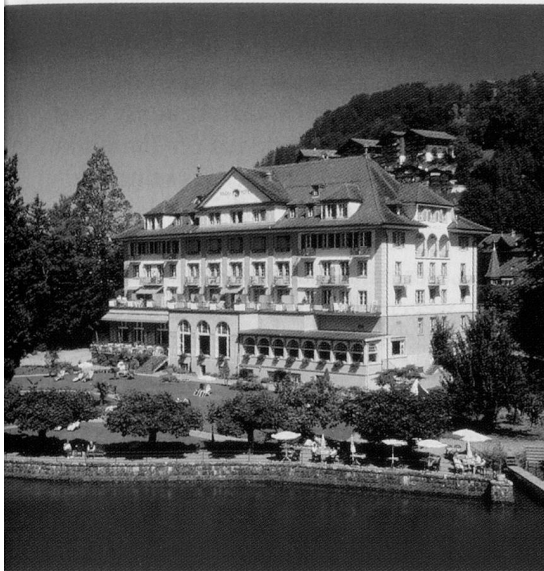
Beflügelnde Herzlichkeit

Grosszügig, familiär und freundlich: Täglich versucht das Hotelehepaar zusammen mit dem Team diese Werte zugunsten des

weiss der Gastgeber vom Parkhotel am Thunersee.

Weitere Informationen:

Parkhotel Gunten
Seestrasse, 3654 Gunten
Telefon 033 252 88 52, Fax 033 252 88 88
info@parkhotel-gunten.ch
www.parkhotel-gunten.ch



Mediterranes Flair erleben die Gäste auf der Seeterrasse.

Fotos: zVg

Lukullisches für den Gaumen

Verwöhnt werden die Gäste im Parkhotel Gunten im grossen Speisesaal des Hauses sowie im angegliederten Restaurant Seepark – im Sommer auch draussen auf der Seeterrasse. «Kulinarischer Genuss ist bei uns Programm», sagen Anne-Lise und Philemon Zwygart. Das Haus setzt auf marktfrische Küche, bietet delikate Mehrgang-Menüs und auf Wunsch als Kurhaus auch spezielle Diäten an. Bei den Gästen besonders beliebt ist «BaBouChi»: So nannte das Restaurant Seepark das Festmahl, das Fondue Bacchus, Fondue Bourguignonne und Fondue Chinoise aus drei verschiedenen Caquelons in einem einzigen Menü empfiehlt. Die Beilagen zum dreifachen Fondue sind reichhaltig, die hausgemachten Saucen köstlich.

Ein Hit sind weiter die verschiedenen Fischgerichte und die Fleischspiesse, welche die Gäste auf heissem Speckstein selber nach eigenem Geschmack zubereiten. Doch vergessen wir die vegetarische Küche nicht: Der Chef empfiehlt ein viergängiges vegetarisches Gourmetmenü. Beliebt sind zudem die frischen Teigwaren in mehreren Zubereitungsarten. Last but not least darf sich im Parkhotel auch die Weinkarte bli-

astes umzusetzen. Dies zeigt sich in lebenswürdigen Kleinigkeiten: Geschätzt werden etwa der Früchteteller im Zimmer oder der kostenlose Getränkecorner in der Hotelhalle. Anklang finden zudem die Amuse-bouche, die oft als zusätzliche Aufmerksamkeit zu den Menüs gereicht werden. Wer an einem Abend lieber im hotel-eigenen Restaurant anstatt im grossen Speisesaal isst, erhält dafür eine grosszügige Gutschrift.

Im Kosmetiksalon des Hauses werden Massagen, Gesichtsbildungen und Pedicure angeboten. Das Parkhotel motiviert die Gäste zudem mit seinen Arrangements, Pauschalangeboten und begleiteten Ausflügen, die liebliche Gegend des Berner Oberlandes zu erkunden. Es sorgt mit seinen vielen Sehenswürdigkeiten und Naturphänomenen für Plausch, Kurzweil und Entspannung.

Ein Hit ist für viele ältere Menschen der See. Philemon Zwygart ist stolz, den Gästen die vom Hotel aus nur 200 Meter entfernte Schiffsanlegestelle empfehlen zu können. «Es gibt Gäste, die täglich mit dem Schiff ein Ausfährchen unternehmen und abends beglückt zu uns zurückkehren»,

Gunten, Thun, Grindelwald & Co

Das Dorf Gunten am Thunersee zählt nur rund 800 Seelen. Es liegt auf 565 Meter über Meer und gehört politisch zur Gemeinde Sigriswil. Das Klima ist mild: Nicht umsonst wachsen Palmen am Gestade des Sees.

Das Dorf ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Mit dem Bus ist man in einer Viertelstunde im Herzen von Thun.

Das Städtchen ist allein schon eine Reise wert: Die alte Innenstadt, das Schloss und der Markt an zwei Wochentagen laden zu einem Stadtbummel ein.

Wer in Gunten in den Ferien ist und etwas für die Gesundheit tun will, dem seien die beiden Solbäder in Sigriswil und Merligen empfohlen.

Begehrte Ausflugsziele sind auch die Beatus-Höhlen in Sundlauenen am berühmten Jakobs-Pilgerweg sowie Interlaken, Grindelwald und das Jungfrau-Gebiet.

Wanderfreunde erholen sich gerne im nahen Justistal, auf dem Niederhorn, dem Stockhorn oder auf dem Niesen.